

Mit der Bitte um Ihre Unterstützung,

diese Aktivitäten sonst erstaunlich gefährdet wären.
Leverkusen keine Verflügungsmittel mehr benötigt seilt sind, hoffen wir über die
konsumtiven Mittel des Bezirks | diese Lücke in etwa schließen zu können, weil
da für das Projekt „Soziale Stadt Rheindorf“ für 2013 im Haushalt der Stadt
den Begleitwort verschen wurden.
Wir waren Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese Aktivitäten, die in etwa gleicher Form
und gleichen Inhalten bereits in den Arbeitsreisen und dem Beirat des Projekts für
vorausgegangene Jahre einstmals verabschiedet wurden, mit einem begleitworten.
Den Begrüßungen Ihres Bezirksvertretung | Herrn Gintrowski, weiterzuleiten:

für 2013 gerichtet wurden, als Bürgeramtträge an die Bezirksvertretung | , Herrn
amtlicher Bürgeraktivisten im Zuge des Projekts „Soziale Stadt Rheindorf“ an Sie
ich Sie hiermit, folgende Anträge, die bereits zur Nachahmung ehren-
Bezug nehmen auf Ihr Gespräch mit Vertreter unseres Aktionsgemeinschaft bitte
amtlicher Bürgeraktivisten im Zuge des Projekts „Soziale Stadt Rheindorf“ an Sie
für 2013 gerichtet wurden, als Bürgeramtträge an die Bezirksvertretung | , Herrn
Gintrowski, weiterzuleiten:

Sehr geehrter Herr Stein,

An den Sozialdezernenten der Stadt Leverkusen, Herrn Stein

07. Jan. 2013

Nr. 2032/2013 – Bürgeramttrag
Anlage 1 zum Bürgeramttrag

ll
Anlage

Ob hierzu auch die politische Bevölkerung in der Bezirksvertretung | vorliegt sowie die notwendigen haushaltswirtschaftlichen und haushaltstechnischen Voraussetzungen erfüllt sind, bleibt der weiteren fachlichen Prüfung bzw. politischen Beratung vorbeihalten.

Soweit die gestellten Anträge die Wiederholung von Aktivitäten aus den Vorjahren beinhalten, kann bestätigt werden, dass es semmerzeit positive Voten sowohl der Vertreter als auch des Projektberäts sowie der Bezirksvertretung | gegeben hat. Insowohlfern können die gestellten Anträge rein fachlich durchaus positiv bewertet werden.

Das in der Anlage beigelegte Schreiben sowie die dort angeführten Einzelanträge dienen Verenie und Institutionen bitte ich wunschgemäß zur weiteren Behandlung in der Bezirksvertretung | weiter.

ll
Anträge der

01 - Herrn Molitor über Herrn OB Buchhorn

88 30

Dez. III-Beig.-St-Sch
Belieordneramt Frank Stein

09.01.13

Betreff: Projekt „Soziale Stadt Rheindorf“

Ich schreibe Sie als Projektleiterin für das Projekt „Soziale Stadt Rheindorf“ an, weil ich hoffe, dass die Aktivitäten in einem gewissen Umfang fortgeführt werden sollen.

Deshalb möchte ich hiermit einen Zuschuss über 1200 € für 2013 und Folgejahre beantragen, weil wir im Anschluss an das tolle Konzert von Kamal Ben Hicham planen, weitere Konzerte in Rheindorf mit renommierten ausländischen Musikern, Ensembles, Bands zu veranstalten. Hier ist zunächst ein Konzept mit einem Orchester türkischen Kulturerbe kontaktiert haben.

Ensemble aus der Türkei angedacht, das wir über die Deutsche Welle und den

Herrn Gerling, weiter eng zusammenarbeiten. Auf diesem Hintergrund haben wir dem Integrationsrat der Stadt Leverkusen, Herrn Nyantakyi, und der Kulturstadt Lev,

weitere mögliche Unterstützung angezeigt.
auch bereits einige Sponsoren in Aussicht und der Landesmusikrat hat ebenfalls Herrn Gerling, weiter eng zusammenarbeiten. Auf diesem Hintergrund haben wir dem Integrationsrat der Stadt Leverkusen, Herrn Nyantakyi, und der Kulturstadt Lev, Möglichrweise ist aus der Summe dieser Zuschuss-/Spendengüllen ein solches Projekt im Zuge des integrativen Grundgedankens in Rheindorf fest etablierbar.

Der Veransstaltungsort könnte weiterhin das Jährliche Stadtfest, aber auch ein Saal in der Kathre-Kollwitz-Gesamtschule, z. B. in der Elbestraße, sein.

Rheindorf Musik-Arbeitskreis

Sehr geehrte Frau Vogt,